Willkommen zum Steuerkreis der LAG Haßberge e. V.

am 26.06.2018





TOP 1

Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Aktuelle Informationen





Tagesordnung

- Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit, aktuelle Informationen
- 2. Beschlussfassung
 - 2.1 Ehemalige Synagoge Gleusdorf Informationszentrum für die Orts- und Jüdische Geschichte (*Titeländerung*)
 - 2.2 Mitfahrbänke für die Gemeinde Knetzgau
- Information und Beschlussfassung über nachlaufendes Umlaufverfahren
 3.1 Bürgerschaftliches Engagement 3. Aufruf
- 4. Information
 - 4.1 Schlosspark Oberschwappach
- 5. Sonstiges





TOP 2

Beratung und Beschlussfassung von (Kooperations-) Projekten





TOP 2.1

Beratung und Beschlussfassung über das Projekt Ehemalige Synagoge Gleusdorf - Informationszentrum für die Orts- und Jüdische Geschichte

Frau Waschka





Projektträger und Ausgangslage

Projektträger:

Ausgangslage: Gleusdorf

Leerstand

Ortsbildprägend

- Denkmal

Qualitätvolle Anlage ("Pressfuge")

- Jüdische Tradition (1521–1909)

- Herkunftsort: Familie Morgenthau

Geschichtsportal

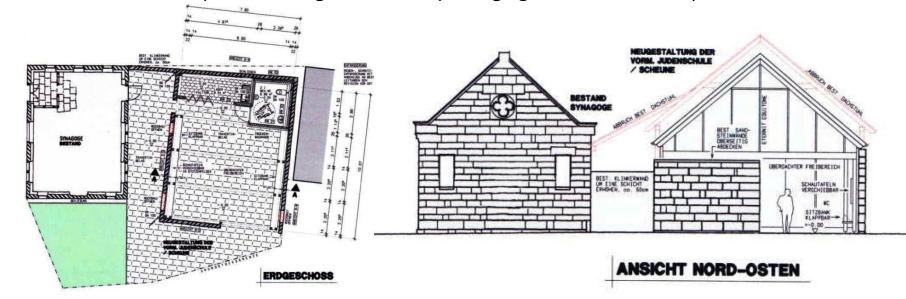






Bauliches (nicht Bestandteil des Antrags)

- Restaurierung der ehemaligen Synagoge, Konservierung der Raumschale
- Umbau der Judenschul als Aufenthalts-/Schutzhalle mit WC-Anlage und Abstellkammer (Bestuhlung/Museumspädagogisches Material)

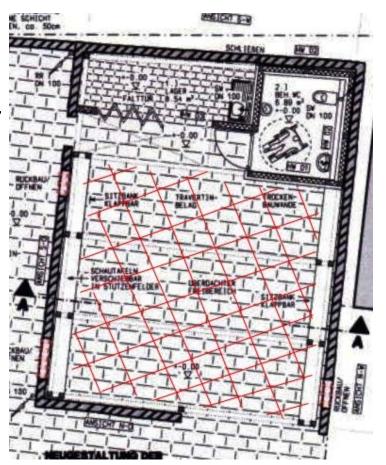






Inhaltliches:

- <u>Einrichtung eines Informationszentrums</u> <u>zur jüdischen und Ortsgeschichte</u> in der ehem. *Judenschul – ca. 60 m*²
- 3-D-Simulation des ehemaligen Innenraums der Synagoge
- Museumspädagogisches Programm für Kinder und Erwachsenenbildung "Blick in die Vergangenheit" (- Spurensuche), Informationsmaterial
- Anknüpfung an den "Lehrpfad zur Geschichte des fränkischen Landjudentums"







Inhaltliches:

- <u>Einrichtung eines Informationszentrums</u> <u>zur jüdischen und Ortsgeschichte</u> in der ehem. *Judenschul* – *ca.* 60 m²
- 3-D-Simulation des ehemaligen Innenraums der Synagoge
- Museumspädagogisches Programm für Kinder und Erwachsenenbildung "Blick in die Vergangenheit" (- Spurensuche), Informationsmaterial
- Anknüpfung an den "Lehrpfad zur Geschichte des fränkischen Landjudentums"







Inhaltliches:

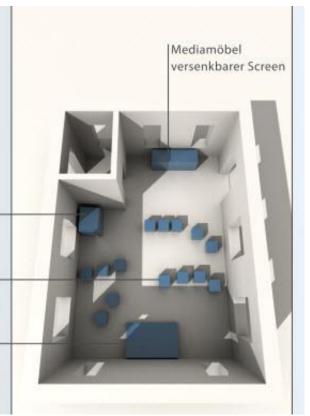
- Einrichtung eines Informationszentrums zur j\u00fcdischen und Ortsgeschichte in der ehem. Judenschul – ca. 60 m²
- 3-D-Simulation des ehemaligen Innenraums der Synagoge
- Museumspädagogisches Programm für Kinder und Erwachsenenbildung "Blick in die Vergangenheit" (Spurensuche), Informationsmaterial
- Anknüpfung an den "Lehrpfad zur Geschichte des fränkischen Landjudentums"

Terminal Touch-Screen

Sitzkuben frei positionierbar

Großprint

virtuelle Rekonstruktion





Inhaltliches:

- Einrichtung eines Informationszentrums zur j\u00fcdischen und Ortsgeschichte in der ehem. Judenschul – ca. 60 m²
- 3-D-Simulation des ehemaligen Innenraums der Synagoge
- Museumspädagogisches Programm für Kinder und Erwachsenenbildung "Blick in die Vergangenheit" (- Spurensuche), Informationsmaterial
- Anknüpfung an den "Lehrpfad zur Geschichte des fränkischen Landjudentums"



"Fenster" zur Geschichte *Judenschul* - Häfnerswerkstatt ab 1854





Inhaltliches:

- Einrichtung eines Informationszentrums zur j\u00fcdischen und Ortsgeschichte in der ehem. Judenschul – ca. 60 m²
- 3-D-Simulation des ehemaligen Innenraums der Synagoge
- Museumspädagogisches Programm für Kinder und Erwachsenenbildung "Blick in die Vergangenheit" (- Spurensuche), Informationsmaterial Anknüpfung an den "Lehrpfad zur Geschichte des fränkischen Landjudentums"

wurde und in demselben fuhren wir alle mit. Das jüngste Kind war kaum ein halbes Jahr alt und musste manche Nacht auf dem offenen Wagen zubringen. Ich kann mich noch recht gut erinnern wie es mich selber sehr gefroren hat . . . denn es hätte sonst zuviel gekostet wenn wir in einem Wirtshaus logiert hätten; die Reise dauerte beinahe zehn Tage bis wir nach Kleisdorf kammen. Mein Vater und ich gingen von der Stadt E . . . eine Stunde von Kleisdorf seitwärts nach B . . . ins Landgericht um die Anzeige zumachen dass wir angekommen sind und meine Mutter ging mit dem Wagen und den sechs Kindern nach Kleisdorf.

Als sie am Wirtshaus angekommen war

Auszug aus dem Tagebuch von Lazarus Morgenthau, 1842





Inhaltliches:

Einrichtung eines Informationszentrums zur jüdischen und Ortsgeschichte in der ehem. *Judenschul* – ca. 60 m²

 3-D-Simulation des ehemaligen Innenraums der Synagoge

 Museumspädagogisches Programm für Kinder und Erwachsenenbildung "Blick in die Vergangenheit" (- Spurensuche), Informationsmaterial

 Anknüpfung an den "Lehrpfad zur Geschichte des fränkischen Landjudentums"









Umsetzungszeitraum:

- Sommer 2018 – Frühjahr 2020 (abhängig vom Baufortschritt)





Projektbeteiligte

- Gemeinde Untermerzbach
- Ortsbevölkerung
- Träger- und Förderverein Synagoge Memmelsdorf e.V.
- Universität Düsseldorf, Prof. Rohrbacher (Judenfriedhof)
- Leo-Baecks-Institute, New York
- Netzwerk j\u00fcdischer Gedenkst\u00e4tten

Baulicher Verlauf:

- Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege
- Städtebauförderung





Projektbeteiligte

















<u>Ziele</u>

- Identitätsstiftung für Ortsbevölkerung
- Inwertsetzung der reichen Ortsgeschichte
- Attraktives Etappenziel f
 ür Wanderer und Radfahrer
- Neugierde wecken für andere jüdische Projekte der Region bzw. Freie Reichsritterschaft Franken (Burgenwinkel)
- Kulturzentrum (beeindruckender Vortragsraum)
- Information mit Vorbildcharakter (3-D-Simulation)
- Verknüpfung mit bestehenden Netzwerken
 (Flussparadies Franken, Bibelweg, Jüdischer Geschichtspfad,
 Jüdisches Franken, Spurensuche etc.)
- Gemeinsame Bewerbung der Jüdischen Gedenkstätten, wie Kleinsteinach, Memmelsdorf/Ufr., Reckendorf etc.
- Startpunkt f
 ür neue Themenwege: z.B. M
 ühlenweg, Juden-Viehtriebs-Weg





Kosten und Finanzierung

Gesamtsumme	netto in Euro	brutto in Euro
I. Nutzungs-/EntwicklungskonzeptII. InnenausstattungIII. AußengestaltungIV. Online-MedienV. Print-Medien	10.000,00 € 100.000,00 € 9.000,00 € 15.000,00 € 12.000,00 €	11.900,00 € 119.000,00 € 10.710,00 € 17.850,00 € 14.280,00 €
Gesamtsumme	netto in Euro	brutto in Euro
Gesamtsumme	146.000,00	<u>173.740,00</u>
Max. LEADER-Förderung	60% = 87.600,00	
Projektträger	(58.400,00)	86.140,00





Checkliste der LAG

Pflichtkriterien 15 Punkte

Zusatzpunkte 4 Punkte

Regionale Kriterien 3 Punkte

SUMME 22 Punkte

(Mindestpunktzahl 15 Punkte, Maximalpunkte ohne Zusatzpunkte 30 Punkte)





Formale Feststellungen - Persönliche Beteiligung

Nach § 5 der Geschäftsordnung des Entscheidungsgremiums sind Mitglieder von der Beratung und Entscheidung von Projekten auszuschließen, an denen sie persönlich beteiligt sind.

Nachfrage des Vorsitzenden:

"Ist ein Mitglied des Steuerkreises an diesem Projekt persönlich beteiligt?"

Wenn ja, dann sind Sie von der Beschlussfassung auszuschließen



Beschlussvorschlag

- Dem vorgelegten Bewertungsvorschlag der LAG-Geschäftsführung zum Projekt "Ehemalige Synagoge Gleusdorf - Informationszentrum für die Orts- und Jüdische Geschichte " wird auf der Grundlage der Projektauswahlmatrix (Checkliste) zugestimmt.
- 2. Der Förderantrag der Gemeinde Untermerzbach für das Projekt "Ehemalige Synagoge Gleusdorf Informationszentrum für die Orts- und Jüdische Geschichte" in der Fassung vom 26.06.2018 wird befürwortet.
- 2. Das Projekt "Ehemalige Synagoge Gleusdorf Informationszentrum für die Orts- und Jüdische Geschichte " ist unter dem Entwicklungsziel 3 "Kultur und Tourismus" und dem Handlungsziel 3.1 "Entwicklung und Umsetzung geeigneter Maßnahmen zur Inwertsetzung des Kultur- und Naturerbes " der LES der LAG Haßberge e.V. einzuordnen.
- 3. Die LAG Haßberge e.V. stimmt der Bereitstellung von LEADER-Mitteln entsprechend dem Förderantrag zugrundeliegenden Finanzierungsplan bis zur Höhe von 87.600,- € zu.





TOP 2.2

Beratung und Beschlussfassung über das Projekt "Mitfahrbänke für die Gemeinde Knetzgau"

Herr Zettelmeier





Projektträger und Ausgangslage

- Projektträger: Gemeinde Knetzgau
- Ausgangslage:
 - unzureichender ÖPNV
 - Haltestellen nicht an Bedarfe der Bürger angepasst
 - weite Wege von Haltestellen zu z. B. Geschäften, Arzt, Apotheke
 - Fahrten innerhalb der Gemeinde Knetzgau per ÖPNV kaum möglich





- Installation von 17 Mitfahrbänken mit
 - ➤ Sitzbank
 - ➤ Richtungsanzeiger / Schild
 - **≻**Wartehalle





<u>Maßnahmen</u>

- Nutzung der vorhandenen Bushaltestellen im Gemeindegebiet zur Kostenreduzierung
- Installation zusätzlicher Haltestellen für kurze Wege von hilfsbedürftigen Bürgerinnen und Bürgern
- Öffentlichkeitsarbeit zur Etablierung der Mitfahrbänke



















- Planungszeitraum: 01.08.2018 01.10.2018
- Umsetzungszeitraum: 01.10.2018 31.03.2019

Projektbeteiligte:

- Gemeinde Knetzgau
- Bürger der Gemeinde Knetzgau als Nutzer der Mitfahrbänke
- Evtl. Stadt Haßfurt





Ziele

- Verbesserung der Mobilität in der Gemeinde Knetzgau
- Verbesserung der Mobilität aus allen Ortsteilen der Gemeinde Knetzgau in die Kreisstadt Haßfurt und zurück
- Verbesserung der Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger durch leichtere Teilhabe am öffentl. Leben
- Stärkung des ländlichen Raumes
- Pilotgemeinde im Landkreis Erfahrungsgewinn für nachahmende Gemeinden
- Verkehrsreduzierung
- Schonung der Umwelt





Kosten und Finanzierung

Gesamtsumme	Netto in Euro	Brutto in Euro
Gesamtsumme	43.085	51.272
Max. LEADER-Förderung (60 % der Nettokosten)	25.851	
Projektträger		25.421





Checkliste der LAG

Pflichtkriterien 17 Punkte

Zusatzpunkte 2 Punkte

Regionale Kriterien 2 Punkte

SUMME 21 Punkte

(Mindestpunktzahl 15 Punkte, Maximalpunkte ohne Zusatzpunkte 30 Punkte)





Formale Feststellungen - Persönliche Beteiligung

Nach §5 der Geschäftsordnung des Entscheidungsgremiums sind Mitglieder von der Beratung und Entscheidung von Projekten auszuschließen, an denen sie persönlich beteiligt sind.

Nachfrage des Vorsitzenden:

"Ist ein Mitglied des Steuerkreises an diesem Projekt persönlich beteiligt?"

Wenn ja, dann sind Sie von der Beschlussfassung auszuschließen





<u>Beschlussvorschlag</u>

- Dem vorgelegten Bewertungsvorschlag der LAG-Geschäftsführung zum Projekt "Mitfahrbänke für die Gemeinde Knetzgau" wird auf der Grundlage der Projektauswahlmatrix (Checkliste) zugestimmt.
- 2. Der Förderantrag der Gemeinde Knetzgau für das Projekt "Mitfahrbänke für die Gemeinde Knetzgau" wird befürwortet.
- 3. Das Projekt "Mitfahrbänke für die Gemeinde Knetzgau" ist unter dem Entwicklungsziel 2 "Demografie" und dem Handlungsziel 2.1 "Sicherung der Mobilität durch Verbesserung bestehender und Unterstützung alternativer Mobilitätsangebote" der LES der LAG Haßberge e.V. einzuordnen.
- 3. Die LAG Haßberge e.V. stimmt der Bereitstellung von LEADER- Mitteln entsprechend dem Förderantrag zugrundeliegenden Finanzierungsplan bis zur Höhe von 25.851 Euro zu.



TOP 3

Information und Beschlussfassung über nachlaufendes Umlaufverfahren





TOP 3.1

Beschlussfassung über nachlaufendes Umlaufverfahren für das Projekt Unterstützung Bürgerengagement – Auswahl der fristgerecht eingegangenen Anträge und Verteilung der finanziellen Unterstützung aus dem ersten Förderaufruf zum Entwicklungsziel "Kultur und Tourismus"

Frau Wolfrum-Horn





Fristgerecht eingereichte Projektideen

- Fristgerecht eingereicht wurden 12 Projektideen
- Projektträger:
 - Caritasverband für den Landkreis Haßberge e.V.
 - Gäste- und Seminarhaus Lichthof
 - Kirchenmusik in den Hassbergen e.V.
 - Besser gemeinsam leben Haßberge e.V.
 - Kultur e.V.
 - Gemeinde-Allianz Hofheimer Land e.V.
 - Sport- und Kulturverein Ebern e.V.
 - Musikschule Ebern e.V.
 - Bürgerverein Ebern 1897 e.V.





Persönliche Beteiligung

Nach § 5 der Geschäftsordnung des Entscheidungsgremiums sind Mitglieder von der Beratung und Entscheidung von Projekten auszuschließen, an denen sie persönlich beteiligt sind.

Nachfrage des Vorsitzenden:

"Ist ein Mitglied des Steuerkreises an diesem Projekt persönlich beteiligt?"

Wenn ja, dann sind Sie von der Beschlussfassung auszuschließen





Folgende Personen sind wegen persönlicher Beteiligung von der Beratung und Beschlussfassung auszuschließen:

- Herr Bgm. Hennemann
- Herr Bgm. Borst
- Frau Rümer
- Frau Schäflein





TOP 3.1

Die Mitglieder des Steuerkreises ermächtigen hiermit die Geschäftsstelle der LAG Haßberge e.V. für das Projekt Unterstützung Bürgerengagement –Auswahl der fristgerecht eingegangenen Anträge und Verteilung der finanziellen Unterstützung aus dem dritten Förderaufruf zum Entwicklungsziel "Kultur und Tourismus" " nach Prüfung der endgültigen Unterlagen (Projektbeschreibung, Checkliste) einen Umlaufbeschluss durchzuführen.





TOP 4

Vorstellung neuer Projekte





TOP 4.1

Information über das LEADER- Projekt "Gestalterische Aufwertung des Schlossparks Oberschwappach"

Herr Ulsamer









Projektträger und Ausgangslage

- Projektträger: Gemeinde Knetzgau
- Ausgangslage: Öffentlich zugängliche Parkanlage
 - im Eigentum der Gemeinde Knetzgau
 - kulturelles Zentrum mit Ausstellungen und Kunstobjekten mit überregionaler Bedeutung
 - Hohe gartenkulturelle Bedeutung
 - Bereits erfasst im Projekt "Gartenkultur im Landkreis Haßberge"
 - Unmittelbares Folgeprojekt (Leuchtturmprojekt)





Maßnahmen

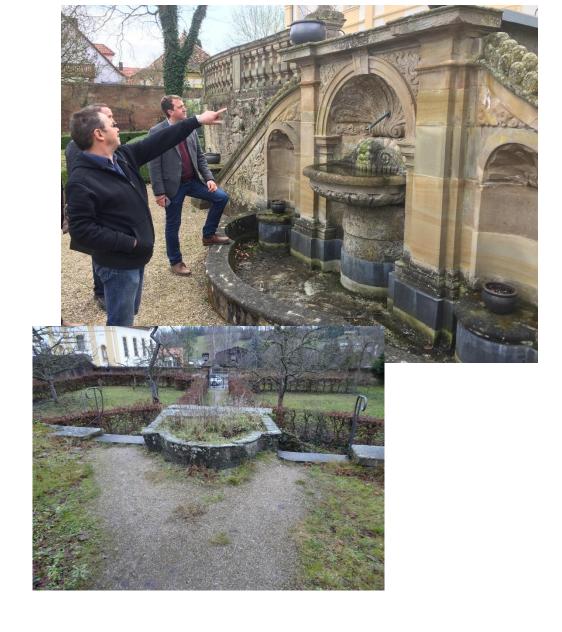
- Wiederherstellung der Sonnenuhr
- Sanierung der Brunnenanlagen in den 3 Etagengärten
- Aufwertung der einzelnen Ebenen durch Bepflanzung und Ausstattung
- Ergänzung und Neupflanzung von Bäumen im Park
- Pflanzung von Fliedersträuchern zum Aufbau einer Sammlung
- Illuminierung der Gebäude und des Parkgeländes

















<u>Ziele</u>

- Touristische Inwertsetzung der Garten- und Parkanlage
- Wiederherstellung der nicht mehr funktionsfähigen Ausstattungselemente wie Brunnen, Sonnenuhr etc.
- Gestalterische und bauliche Maßnahmen zur Steigerung der Attraktivität
- Beispielhaftes Leuchtturmprojekt für die gartenkulturelle Belebung im Landkreis Haßberge





Vorläufige Kosten

Gesamtsumme	netto in Euro	brutto in Euro
Wirtschaftshof Sonnenuhr	12.000	14.280
Etagengarten Brunnen	60.000	71.400
Etagengarten Ausstattung	20.500	24.395
Schlosspark Bäume neu	11.000	13.090
Schlosspark Flieder		
Ausstattung/ Illuminierung	45.600	54.264
Gesamtsumme	149.100	177.429
Max. LEADER-Förderung (60 % der Nettokosten)		89.460
Projektträger		87.969





TOP 5

Sonstiges

Wünsche, Anregungen, Anträge?





Es sind noch Plätze frei!

Exkursion nach Kitzingen am 18. Juli 2018





Vielen Dank für Ihre

Aufmerksamkeit!



